

Spezialitäten/Kunststoff

Glasurit Kunststoffgrund Wasserverdünnbar



Art des Werkstoffes	Diese schnell trocknende, wasserverdünnbare Grundierung trägt als umweltgerechtes Produkt den "Blauen Engel". Sie ist geruchsarm, sehr leicht zu verarbeiten und entspricht den Anforderungen nach DIN EN 71, Teil 3 – geeignet für Kinderspielzeug nach Trocknung des Anstriches. Glasurit Kunststoffgrund Wasserverdünnbar sorgt für sehr gute Haftung auf dem häufig problematischen Untergrund Hart-PVC.
Anwendungsbereich	einsetzbar innen und außen auf neuem und altem Hart-PVC (wie z.B. Fenster, Türen, Rohre etc.). Nicht für Gartenmöbel geeignet.
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none">• auf Wasserbasis• für innen und außen• speziell für Hart-PVC• Haftvermittler für nachfolgende Anstriche• schnelle Trocknung, einfach zu verarbeiten• entspricht den Anforderungen nach DIN EN 71, Teil 3• umweltgerecht/Blauer Engel
Farbton	weiß
Abtönen	nein, hierdurch könnten die Eigenschaften als Haftvermittler negativ beeinträchtigt werden
Glanzgrad	seidenmatt
Dichte	ca. 1,44 kg/l
Zusammensetzung (gemäß VdL)	Styrolacrylatharze, Titandioxid, Talkum, Korrosionsschutzpigmente, Kreide, Wasser, Additive, Netzmittel, Verdickungsmittel
VOC-EU-Grenzwert	EU-Grenzwert für dieses Produkt (Kat. A/i): 140 g/l (2007) / 140 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 80 g/l VOC.
Produkt-Code Farben und Lacke	M-GP 01
Packungsgrößen	250 ml und 750 ml
Transportvorschriften	ADR: UN --

Glasurit Kunststoffgrund Wasserverdünnbar

Gefahrenkennzeichnung

entfällt

Wichtige Hinweise

Nicht in die Hände von Kindern gelangen lassen. Auch bei der Verarbeitung schadstoffarmer Lacke sind die üblichen Schutzmaßnahmen einzuhalten. Während und nach der Verarbeitung für gründliche Belüftung sorgen. Beim Spritzen: Spritznebel nicht einatmen. Bei der Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Reinigung der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife.

Lacksystem gemäß RAL-UZ 12a: Gruppe II; Bindemittelbasis: Styrolacrylatharze
Notfallauskunft bei Verschlucken:

Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen:

Deutschland: 030/19240

Österreich: 01/4064343

Verarbeitungshinweise

Alle Anstrichaufbauten und erforderlichen Vorarbeiten richten sich stets nach dem Objekt, d.h., sie müssen abgestimmt sein auf dessen Zustand und auf die Anforderungen, denen es ausgesetzt wird. Siehe auch VOB, Teil C, DIN 18363, Absatz 3, Maler- und Lackiererarbeiten.

Die Weiterbehandlung/Entfernung von Farbschichten wie Schleifen, Schweißen, Abbrennen etc. kann gefährlichen Staub und/oder Dampf verursachen. Arbeiten nur in gut gelüfteten Bereichen durchführen. Angemessene (Atem-)Schutzausrüstung anlegen, falls erforderlich.

Vor Verarbeitung ist das Material gut aufzurühren. Zur Vermeidung von Ansätzen ist bei größeren Flächen das Material nass-in-nass, satt, gleichmäßig und in einem Zug zu streichen. Für die Applikation empfehlen wir Kunststoffborstenpinsel (z. B. Chinex plus) und Schaumstoffwalzen (möglichst feinporig). Bei Anstrichen auf liegenden Flächen wird oft die zwei- bis dreifache Menge Lack aufgetragen als üblich. Hierdurch können Trocknungsverzögerungen und Runzelbildung entstehen. Wasserverdünnbare Anstriche haben bei höherer Luftfeuchte mit niedrigen Temperaturen zunächst eine unzureichende Haftung auf dem Untergrund, die sich jedoch nach längerer Trocknung mehr und mehr verbessert.

Untergrunderfordernisse

Alle Untergründe müssen sauber, trocken, tragfähig, griffig und frei von haftungsbeeinträchtigenden Substanzen, wie z. B. Fett, Silikone, Wachs oder Poliermittel, sein. Die zu beschichtenden Oberflächen sind auf Eignung und Tragfähigkeit zu prüfen.

Untergrundvorbereitung

Reinigen des Untergrundes von Verschmutzungen, insbesondere von haftungsbeeinträchtigenden Substanzen und k Reidenden Bestandteilen. Um das Haften von Anstrichen auf Kunststoffen sicherzustellen, ist eine entsprechende Reinigung und sorgfältige Untergrundvorbereitung zwingend erforderlich.

Erstanstrich/Hart-PVC

Hierzu ist die Oberfläche mit einem Gemisch aus 10 l Wasser, 1 l einer 25-prozentigen Ammoniaklösung (Salmiakgeist), zwei Kronkorken Netzmittel (Geschirrspülmittel) und einem Kunststoffschleifvlies (z. B. Scotch Britt) nass zu schleifen. Beim Nassschleifen entsteht ein feiner Schaum, der etwa zehn Minuten auf die Oberfläche einwirken muss. Anschließend nochmals schleifen. Danach

Glasurit Kunststoffgrund Wasserverdünnbar

gründlich mit klarem Wasser nachwaschen und die Oberfläche gut trocknen lassen. Bei diesen Arbeiten ist darauf zu achten, dass geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz zu tragen ist. Bei Innenarbeiten ist für gute Belüftung zu sorgen.

Fest haftende, tragfähige Altanstriche auf Hart-PVC

Vorhandene alte Anstriche auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen und sorgfältig anschleifen. Lose und nicht haftende Altanstriche restlos entfernen und vorbehandeln wie Erstanstrich.

Auftragsverfahren	streichen, rollen, spritzen		
Spritzverarbeitung	Verdünnungszugabe/Wasser	Düse	Druck
Niederdruckspritzen	ca. 10 %	1,5-1,8 mm	–
Hochdruckspritzen	ca. 10%	1,5-1,8 mm	ca. 3 bar
Airless/Aircoat-Spritzen	2-3 %	0,011-0,013 Zoll	ca. 120 bar
Anstrichaufbau	Die aufgeführten Anstrichaufbauten und Untergründe sind als mögliche Beispiele zu verstehen. Aufgrund der Vielzahl von Objektbedingungen ist deren Eignung zu prüfen.		
Grundanstrich			
Erstanstrich/Hart-PVC	Nach entsprechender Vorbereitung 1-2 x mit Glasurit Kunststoffgrund Wasser- verdünnbar. Nach der Trocknung erfolgt ein leichter Zwischenschliff (240er Körnung).		
Fest haftende, tragfähige Altanstriche auf Hart-PVC	Nach entsprechender Vorbereitung 1-2 x mit Glasurit Kunststoffgrund Wasser- verdünnbar. Nach der Trocknung erfolgt ein leichter Zwischenschliff (240er Körnung).		
Zwischen- und Schlussanstrich für alle oben genannten Untergründe	1-2 x mit allen wasserverdünnbaren Glasurit Bunt- oder Weißlacken*		
Empfohlene Werkzeuge	Kunststoffborstenpinsel, Schaumstoffwalze		
Verarbeitungstemperatur	mindestens + 5 °C für Untergrund und Luft bei der Verarbeitung und während der Trocknung		
Trockenzeiten (bei 23 °C und 50 % rel. Luftfeuchte)	Der Anstrich ist nach 1 Stunde griffest, überstreichbar nach ca. 6 Stunden. Niedrige Temperaturen und hohe Luftfeuchtigkeit können die Trocknung verzögern.		
Ergiebigkeit	1 Liter reicht für ca. 12 m ² bei einem Anstrich		
Verdünnungsmittel	Wasser		
Reinigung der Werkzeuge	sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife		
Lagerung	Material kühl, aber frostfrei lagern. Nach dem Öffnen die Farbe innerhalb kurzer Zeit aufbrauchen. Ungeöffnetes Originalgebilde ca. 24 Monate haltbar.		

* Bitte beachten Sie das entsprechende Merkblatt

Glasurit Kunststoffgrund Wasserverdünnbar



Entsorgungshinweise:

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Gebinde mit flüssigen Resten bei einer Sammelstelle für Altlacke abgeben. EU-Abfallschlüssel Nr. 080112. Gebinde mit vollständig eingetrockneten Materialresten können mit dem Hausmüll/Gewerbeabfall entsorgt werden.

Alle Angaben entsprechen dem heutigen Stand der Technik. Für die aufgeführten Anstrichaufbauten erheben wir keinen Anspruch auf Vollständigkeit, sie sind lediglich als mögliche Beispiele zu verstehen. Wegen der Vielzahl von Untergründen und Objektbedingungen wird der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf die Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fachgerecht zu prüfen. Für die Beratung und Lieferung gelten unsere Allgemeinen Verkaufsbedingungen.

Ausgabe Dezember 2006.

Die vorherige Ausgabe verliert hiermit ihre Gültigkeit.



Akzo Nobel Deco GmbH
Geschäftsbereich DIY

Vitalisstraße 198-226
D-50827 Köln

Telefon (02 21) 58 81-333
Telefax (02 21) 58 81-643

infoglasurit@akzonobeldeco.de
www.color.de

Glasurit Kunststoffgrund Wasserverdünnbar